

Seckenheim spielt um den Staffelsieg

Am vorletzten Spieltag trafen die beiden E-Jugendmannschaften der Seckenheimer Jugendkooperation auf den VfL Neckarau und die Spielvereinigung aus Wallstadt.

Besonders vor dem Auswärtsspiel beim VfL Neckarau herrschten bei einigen noch Zweifel, ob hier für die Seckenheimer Siegchancen bestanden, da der VfL bekannt für seine starken Jugend-Mannschaften ist. Doch Seckenheims Trainer Jan Pokutta, selbst ehemaliger VfL-Spieler, hatte seine Mannschaft optimal auf den Gegner eingestellt. Es wurde früh gestört, um den Ball zu erobern, so dass ein Angriff nach dem anderen auf das Neckarauer Tor folgte.

Doch Torerfolge blieben am Anfang aus, was einerseits am sehr gut parierenden Neckarauer Torwart lag, der etliche Großchancen vereitelte. Andererseits schlossen die Seckenheimer ihre Angriffe etwas zu hastig und unpräzise ab. Umso größer der Jubel als endlich die ersten Tore fielen. Hier zeigte wieder einmal Dante seine spielerische Klasse, der im Laufe des Spieles ein lupenreinen Hattrick feiern konnte. Aber der VfL verstand es immer wieder gefährliche Konter zu setzen und erfolgreich abzuschließen. Aber auch im Seckenheimer Kasten stand mit Hannes Morgenthaler ein guter Torwart, der sich unerschrocken den Tor-Schüssen entgegen warf. Am Ende gewannen die Seckenheimer verdient mit 6: 4 und konnten mit ihrem Sieg vorzeitig den 2. Platz in der Tabelle sichern.

Am letzten Spieltag fällt dann die Entscheidung um den Staffelsieg in der Kreisklasse 7, wenn am 26. November der Tabellenführer aus Brühl zu Gast ist. Anstoß auf dem Rasenplatz der Otto-Bauder-Anlage in Seckenheim ist um 11 Uhr.

Beim zweiten Spiel in der Staffel 8 traf Seckenheim auf Wallstadt. Dabei begann das Spiel sehr erfolgsversprechend. Bereits nach 2 Minuten stand es 1:0 für Seckenheim, als Stürmer Rufus mit Übersicht den Ball am Torhüter vorbei ins lange Eck schoss. Nach dem 2:0 dachten alle Anwesenden an einen klaren Seckenheimer Sieg, doch die Wallstädter begannen, angestachelt von ihren lautstarken Trainern, den Ball in ihren Reihen laufen zu lassen, so dass nun die Seckenheimer massiv in die Defensive gedrängt wurden. Die Seckenheimer waren bis auf wenige Ausnahmen fast immer zu spät beim Gegner und verloren insgesamt zu viele Zweikämpfe.



Sicherte Seckenheim den Sieg: Torwart-Talent Paul Heierling

In dieser Phase wuchs der Seckenheimer Torwart Paul Heierling über sich hinaus und parierte etliche Großchancen. Regelmäßig tauchten die Wallstädter Stürmer vor seinem Tor auf, doch Paul klärte auf „Manuel-Neuer“-Art. So gelang es Seckenheim, dank eines weiteren Kontertores, einen 3:1 Vorsprung in die Halbzeitpause zu retten.

Nach der Pause besannen sich die Seckenheimer auf ihre spielerischen Fähigkeiten und hielten den Ball besser in den eigenen Reihen. Wallstadt war aber auch weiterhin die bessere Mannschaft. Doch dank des starken Torhüters und zwei schönen Kontertoren konnte das Spiel mit 5:2 gewonnen werden.

Auch in dieser Gruppe spielen die Seckenheimer am letzten Spieltag um den Staffelsieg. Der Gegner beim Spiel in Feudenheim ist die DjK.

Weitere Informationen zu den Mannschaften und Trainingszeiten stehen im Internet unter www.tsg-seckenheim-fussball.jimdo.com.